

Seiteneinstieg nach dem Studium oder im Studium umsatteln - Fragen aus dem Thread " Seiteneinstieg - ich komme (hoffentlich)"

Beitrag von „Friesin“ vom 6. April 2012 17:30

Zitat

Verstehe ich dich richtig, dass man direkt nach dem Abitur, also ca. mit 19, schon eine genaue Vorstellung davon haben soll/muss, was man später mit dem begonnenen Studium machen will?

Das halte ich nicht für veraltet, sondern für vernünftig. Zumindest sollte man mit 19 eine Vorstellung davon haben, was man beruflich gerne machen würde. Was ist daran veraltet oder ungewöhnlich? Sooo plötzlich und unerwartet sollte ein Schulabschluss nicht kommen, da erwarte ich von einem/r 19 Jährigen, dass er/sie nicht sagt: "Huch, da habe ich ja ein Abizeugnis, ja, was mach ich denn nur damit?"

Real- und Hauptschulabsolventen müssen sich bereits 3-4 Jahre früher eine Vorstellung von ihrem möglichen Beruf machen.

Und wenn man ein Studium beginnt, dann erwarte ich auch, dass man sich über die spätere Einsatzfähigkeit Gedanken gemacht hat.

Ich jedenfalls kann nicht für mehrere Kinder ein Studium finanzieren, die überhaupt nicht wissen, wozu das gut sein soll, "Hauptsache, es macht Spaß". Irgendwann muss man doch auch mal erwachsen werden und ernsthaft über seine Zukunft nachdenken.

Ob das dann immer klappt, ist eine andere Frage.

Dass man heute nicht mehr *eine* Ausbildung macht und bis zur Rente dasselbe ausübt, *die* Erwartung ist tatsächlich veraltet.

Aber ich merke gerade, es geht wieder Off topic Image not found or type unknown wacko.